

Interpellationvon Susi Gut (SVP)
und Markus Schwyn (SVP)

Der Verein Streetwork der Stadt Zürich führt dem Vernehmen nach immer wieder Drogentest in Nachtclubs durch. So wurden gemäss einer Zeitungsmitteilung im Klub „Spidergalaxy“ wiederholt solche Tests durchgeführt, genau in jenem Klub, in welchem unlängst von der Stadtpolizei erfolgreich eine Razzia durchgeführt worden ist.

Einerseits wird von der Polizei ausgesagt, dass es von anderen Klubs keine konkreten Hinweise auf Drogenkonsum gäbe. Andererseits wird vom Leiter des Vereins Streetwork behauptet, es gäbe in der Stadt Zürich kaum einen Partyklub, in welchem nicht Rauschgifte konsumiert würden.

Da der Verein Streetwork mitunter von städtischen Subventionen und somit von Steuergeldern lebt, bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. In welchen Nachtclubs hat der Verein Streetwork bis heute Drogentests durchgeführt ?
2. Wurde die Stadtpolizei über das Durchführen dieser Tests informiert?
3. In welcher Form arbeitet der Verein Streetwork mit der Stadtpolizei zusammen? Ist er dazu via Subventionsvertrag verpflichtet?
4. Woher bezieht der Verein Streetwork die Information, dass es in Zürich kaum einen Partyklub gäbe, in welchem nicht Rauschgift konsumiert würde?

